

Hauptschule Neukölln Englisch Deutsch Ethik Französisch

Beitrag von „DerLukas“ vom 29. März 2017 09:08

Hallo an Alle,

ich will bald mit dem Studium anfangen. Dass ich Englisch als ein Fach nehme, steht schon fest. Mein Problem ist kurz zusammengefasst: Ich würde am liebsten in Berlin-Neukölln oder ähnlichen Stadtteilen deutscher Städte an Hauptschulen Englisch unterrichten und Deutsch-Aufsätze korrigieren, Schülern die nur schlecht Deutsch können helfen, im Deutsch-Ausdruck besser zu werden, während ich aber am liebsten Themen besprechen würde, die eigentlich im Ethik-Unterricht behandelt werden. Ich will auch eigentlich nur Fächer unterrichten, in denen die Schüler viele Wochenstunden haben, und gleichzeitig würde ich auch gerne Französisch studieren, aber auch nur weil ich gerne mit der Sprache umgehe, und kein Problem damit hätte, die Sprache anderen beizubringen, und nicht weil ich mich auf das Studium freuen würde.

Ich weiß also jetzt nicht was ich als Zweitfach nehmen soll. 1. Mein erster Impuls wäre Deutsch. Ich korrigiere sehr gerne Texte auf Rechtschreib- und sonstige Fehler und kann perfekt mit Deutsch umgehen. Den Deutschunterricht fand ich aber immer langweilig und leider stelle ich mir auch das Studium schwer und langweilig vor. Also für Deutsch spricht, dass ich gerne mit der Sprache umgehe, gerne Texte korrigiere, leseaffin bin, und dass es mir Spaß machen würde, Kindern die nicht gut Deutsch können, damit zu helfen. Ich stelle mir aber den Deutschunterricht den man so gestalten könnte nicht soooo spannend vor, außer wenn ich oft einen Ethik-ähnlichen Unterricht daraus machen würde. Auf das Korrigieren von Texten würde ich mich freuen. 2. Mein zweiter Impuls wäre Französisch. Französisch kann ich annähernd fließend lesen, sprechen allerdings viel schlechter. Es macht mir Spaß mit der Sprache umzugehen. Auch hier stelle ich mir aber das Studium sehr schwer vor, auch wenn ich mir nicht vorstellen kann, dass andere Studienanfänger viel besser wären als ich. Ich würde aber auch lieber an Hauptschulen unterrichten als an Gymnasien und Französisch würde mir nur an Gymnasien was nützen. Ich habe aber den Verdacht, dass man mit Französisch ein Fach hätte, was viel nachgefragt ist, und ich stelle mir den Unterricht relativ entspannt vor, weil man sich doch sehr an das Lehrbuch halten kann denke ich. 3. Das dritte Fach wäre Geographie, hier schreckt mich aber die Rechnerei in Kartographie ab, und dass vieles im Studium wahrscheinlich viel uninteressanter ist, als man davor glauben würde. 4. Geschichte wirkt für mich wie ein Fach das fast jeder nur nimmt, um einfach ein zweites Fach zu haben. Das Studium stelle ich mir trocken und langweilig vor, obwohl ich generell eigentlich schon geschichtliches Interesse habe. 5. Bei Ethik kann ich mir zwar vorstellen, dass es mir Spaß machen würde, den Unterricht zu gestalten, weil dieses Fach am ehesten das Gott-und-die-Welt-Fach ist, aber dann hat man die Schüler nur so selten, und das Fach wird denke ich nicht so ernst genommen. Was soll ich jetzt machen? Deutsch, Französisch, Geographie, Geschichte

oder Ethik? Nochmal kurz zusammengefasst: Englisch steht schon fest, Deutsch-Aufsätze korrigieren, Kindern helfen Deutsch zu lernen, Ethik-Themen behandeln, Geographie unterrichten schon, aber nicht gerne studieren, gerne aber auch Französisch unterrichten, lieber an Hauptschulen als an Gymnasien unterrichten.

Danke,

Lukas